

Alsan® Flashing Quadro

Verlegetipps

An-/Abschlüsse und Details

SOPREMA Liquids

Einkomponentiger Flüssigkunststoff mit Höchstwerten in allen Leistungsstufen nach ETAG 005

Direkt zum Produktdatenblatt

WURZELFEST GEPRÜFT IM SYSTEM MIT SOPREMA BITUMEN- UND KUNSTSTOFFBAHNEN



SOPREMA

Basisinformationen zu Alsan Flashing Quadro



Alsan Flashing Quadro ist ein einkomponentiges Polyurethanharz zur Ausführung von Details und Anschlüssen zwischen Bodenflächen und aufgehenden Bauteilen gemäss ETAG 005 mit der höchsten Beanspruchungsklasse

Reaktionszeit bei 23 °C			Verarbeitungs-temperatur, in °C
regenfest	begehbar / überarbeitbar	ausgehärtet	
4 Std.	6 Std.	3 Tage	+5 bis +35

AUF EINEN BLICK

In wenigen Schritten zur sicheren Abdichtung: Arbeitschritte Alsan Flashing Quadro

1. Untergrundvorbehandlung
2. Je nach Untergrund gemäss Untergrundtabelle grundieren
3. 1. Lage Alsan Flashing Quadro ca. 2 kg/m² vorlegen
4. Einbetten von Alsan Fleece 110 P
5. 2. Lage Alsan Flashing Quadro ca. 1 kg/m² nass in nass nachlegen.

TIPP - Gut zu wissen



Praktisch: Neben der Angabe der **RAL-Farbe** gelangen Sie durch Einscannen des **QR-Codes** zur Produktinformation.

Zu den Produkt-informationen

Die Viskosität lässt sich durch Aufrühren anpassen. Dadurch kann Alsan Flashing Quadro auch bei niedrigen Temperaturen bis min. 5 °C mit der idealen Viskosität verarbeitet werden.



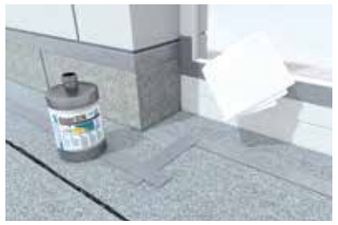
Untergrundvorbereitung



1. Anschleifen
Benötigte Anschlusshöhe markieren. Untergrund anschleifen, um haftvermindernde Stoffe wie z. B. Schlämme zu entfernen. (Siehe Untergrundtabelle)



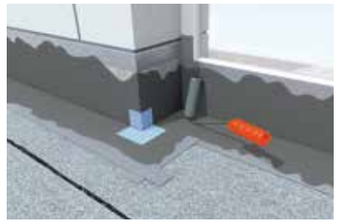
2. Verunreinigungen entfernen
Verunreinigungen sowie lose Schieferschuppen der Bitumenbahn mittels Drahtbürste entfernen.



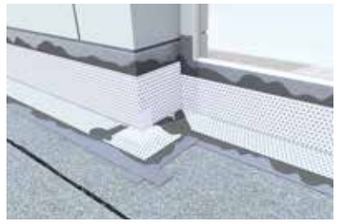
3. Abkleben und Reinigen
Die Begrenzung mit einem PE-beschichteten Abdeckband abkleben. Abdeckband auch zur Entkopplung von Fugen oder Materialübergängen verwenden. Vor Beginn der Abdichtungsarbeiten, Kunststoff- und Metallprofile mit Alsan 007 reinigen (Ablüftzeit beachten), entfetten und anschleifen.

Weitere Hinweise zur Untergrundvorbereitung finden Sie in der Untergrundtabelle auf der Rückseite.

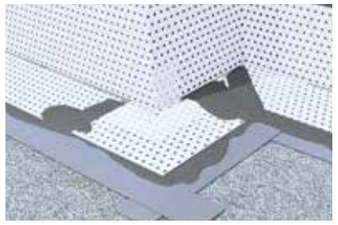
Abdichtungsarbeiten



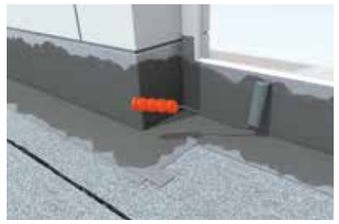
4. Vorlegen
Einbettschicht auftragen. Vor allem bei Materialübergängen, im Eckbereich oder bei vertikalen Flächen ausreichend Material vorlegen (ca. 2 kg/m²). Zu viel Material wird beim Einbetten automatisch nach aussen oder nach oben gedrückt.



5. Vlies einarbeiten
Das Vlies in die frische Einbettschicht einlegen. Sofort mit der Rolle blasenfrei einarbeiten. Wenn beim Zurückklappen des Vlieses noch helle Stellen vorhanden sind, wurde zu wenig Material vorgelegt.



Bei Vliesüberlappungen muss zwingend auch zwischen den Vliesen Material vorgelegt werden.



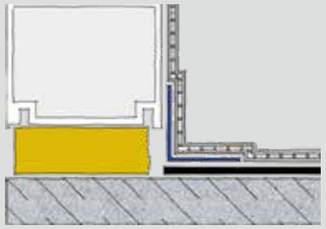
6. Vlies überarbeiten
Ohne Wartezeit kann dann direkt das Vlies mit einer weiteren Schicht überdeckt werden. Verbrauch: ca. 1.0 kg/m².
Auch im Randbereich entlang der Abklebung genügend Material aufbringen.



7. Fertiger Anschluss
Wird eine andere Oberfläche benötigt (Quarzsand, Schieferschuppen etc.), ist eine zusätzliche Einstreuschicht von mindestens 0.5 kg/m² aufzubringen. Den Oberflächenschutz in die frische Schicht einstreuen.

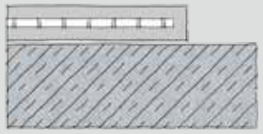


Abkleben / Entkoppeln

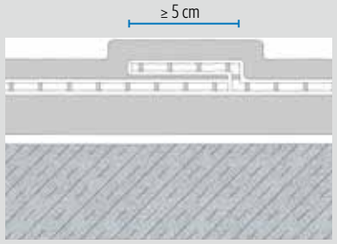


Um zu verhindern, dass Alsan Flashing Quadro z. B. in Türanschlüsse oder Dämmstofflagen eindringt, sind die Übergangsbereiche mit einem Steinband zu entkoppeln.

DRAN DENKEN!



Der abzudichtende Bereich ist immer mit einem Klebeband einzugrenzen. Dies führt zu einem sauberen Arbeitsergebnis und ermöglicht die Kontrolle einer gleichmässigen Schichtstärke. Hierbei sollte jeweils am Ende der Abdichtung ein vliesfreier Bereich von 5–8 mm eingehalten werden. (Zu weites Arbeiten über die Vliesarmierung oder eine zu hohe Schichtstärke kann dazu führen, dass sich der nicht armierte Bereich ablöst.)



Bei der Applikation (nass in nass) ist bei den Überlappungsbereichen der Vliese eine Überlappung von mind. 5 cm einzuhalten.



ALSAN WERKZEUGE

Eine sorgfältige Arbeitsvorbereitung, das richtige Werkzeug und praktisches Zubehör erleichtern das Gelingen der Abdichtungs- und Beschichtungsmassnahmen mit Flüssigkunststoffen.



Untergrundtabelle

UNTERGRÜNDE	VORBEHANDLUNG	FOLGESCHICHTEN	BEMERKUNGEN
METALLE			
Unbehandeltes Kupfer	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe oder Schleifgerät (40er-60er Korn)	Alsan 104 / Alsan 104 Spray	
Unbehandeltes Aluminium		Alsan 104 / Alsan 104 Spray	
Eloxiertes Aluminium		Alsan 104 / Alsan 104 Spray	Eloxialschicht muss komplett entfernt sein.
Pulverbeschichtetes Aluminium		Alsan 104 / Alsan 104 Spray	
Lackiertes Aluminium (EBL)		Alsan 104 / Alsan 104 Spray	
Unbehandelter Stahl		Alsan 104 / Alsan 104 Spray	
Verzinkter Stahl	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger	Alsan 104 / Alsan 104 Spray	Achtung: Zink dient als Korrosionsschutzschicht, daher wird Schleifen nicht empfohlen. Haftprüfungen sind vor Ort vorzunehmen.
Edelstahl	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe oder Schleifgerät (40er-60er Korn)	Alsan 104 / Alsan 104 Spray	
Unbehandeltes Blei		Alsan 104 / Alsan 104 Spray	
Gusseisen		Alsan 104 / Alsan 104 Spray	
Messing		Alsan 104 / Alsan 104 Spray	
BITUMEN-ABDICHTUNGSBAHNEN			
Talkumierte Polymerbitumenbahnen (auf SBS-Basis), Elastomerbitumenbahnen	Reinigen mit Drahtbürste oder Hochdruckreiniger.	Keine Grundierung notwendig.	Achtung: Bei starker Talkumierung intensives Reinigen notwendig.
Beschieferte Polymerbitumenbahnen (auf SBS-Basis), Elastomerbitumenbahnen	Reinigen mit Drahtbürste oder Hochdruckreiniger.		Lose Schieferschuppen müssen entfernt werden.
Bitumen-Oberflächen der SOPRALENE Flam Bahnen (mit PP-/PE-Folien)	Folie vollständig entfernen.		
Bituminen-Oberflächen der SOPRALENE Flam Bahnen (mit Vlies)	Vlies vollständig entfernen.		
Beschieferte Polymerbitumenbahnen (auf APP-Basis)	Reinigen mit Drahtbürste.		Lose Schieferschuppen müssen entfernt werden.
Bitumenklebemasse (auf Basis von Oxidationsbitumen)	Mit beschieferter Systembitumenbahn überschweissen.		
Sopralene EP 5 Impact	Entfernen von losen Bestandteilen / loser Bestreuung	Keine Anwendung empfohlen.	
MINERALISCHE UNTERGRÜNDE			
Beton	Schleifen oder Stocken	Keine Grundierung notwendig.	Zementhaut muss entfernt werden. Haftzugfestigkeit 1,5 N/mm².
WU-Beton	Schleifen oder Stocken	Keine Grundierung notwendig.	
Zementgebundene Estriche	Schleifen oder Stocken	Keine Grundierung notwendig.	
Bitumengebundene Estriche (z. B. Gussasphalt)	Schleifen mit PKD-Technik oder Diamantschleiftopf	Keine Grundierung notwendig.	
Zementmörtel	Schleifen oder Stocken	Keine Grundierung notwendig.	
Feinsteinzeugplatten	Auf Anfrage		
HOLZ / HOLZWERKSTOFFE			
Unbehandeltes Holz	Anschleifen mit Schleifgerät (40er - 60er Korn)	Keine Grundierung notwendig.	
Behandeltes Holz	Anschleifen mit Schleifgerät (40er - 60er Korn)	Keine Grundierung notwendig.	
Grobspanplatte (OSB)	Anschleifen mit Schleifgerät (40er - 60er Korn)	Keine Grundierung notwendig.	
Spanplatte / Siebdruckplatte	Auf Anfrage		
KUNSTSTOFFE			
SOPREMA Kunststoffdichtungsbahn auf PVC-Basis (Basis FLAGON)	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe oder Schleifgerät (40er - 60er Korn).	Keine Grundierung notwendig. Bei besonderen Anforderungen wie stehendem Wasser wird die Grundierung mit Alsan 103 empfohlen.	Grundierungsempfehlungen auf Kunststoffdichtungsbahnen beruhen auf bereits ermittelten Haftzugsergebnissen und können variieren. Wenden Sie sich hierzu bitte an unsere Anwendungstechnik. Gegebenenfalls sind Haftzugtests unter den vorliegenden Baustellenbedingungen durchzuführen.
SOPREMA Kunststoffdichtungsbahn auf FPO/TPO-Basis (Basis FLAGON)		Alsan 103	
Weitere Kunststoffdichtungsbahnen	Die Vorbehandlungs- und Grundierungsempfehlungen für alle weiteren von uns getesteten Kunststoffabdichtungsbahnen erhalten Sie auf Anfrage (liquids@soprema.ch).		
Formteile auf Hart-PVC- Basis	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe oder Schleifgerät (40er - 60er Korn).	Keine Grundierung notwendig.	
Formteile auf GFK-Basis		Keine Grundierung notwendig.	

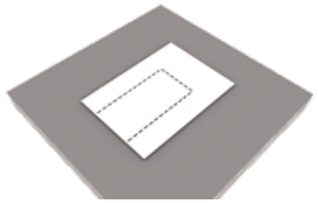
Zur kompletten Untergrundtabelle

Haftzugtest bei unbekannten Untergründen

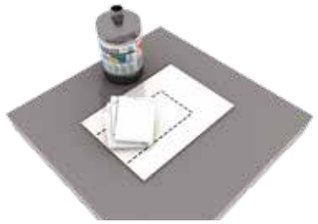
Ausreichende Haftung?

Bei der Entscheidung über ausreichende Haftung ist die persönliche, gewissenhafte Wahrnehmung ausschlaggebend. In keinem Fall dürfen sich die Materialien durch bloses Abscheren lösen lassen. Kann eine Trennung durch hohe Krafteinwirkung im Scherverfahren erwirkt werden, ist die Haftung ausreichend. Ideal ist ein Abriss im applizierten Material (Kohäsionsbruch)

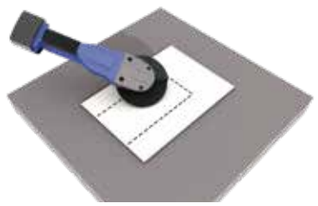
Eine verbindliche Aussage über die Funktionalität seitens der SOPREMA AG kann ausschliesslich nach der Einsendung von Probematerial und anschliessendem Laborversuch erfolgen. Hierzu werden zwei Probestücke im Format A4 benötigt.



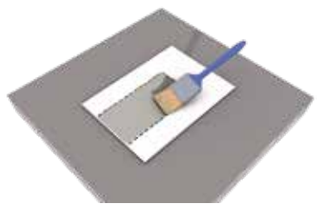
1. Haftzugfläche markieren (20 x 10 cm)



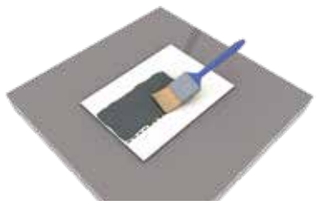
2. Haftzugfläche reinigen (Alsan 007) und ablüften lassen



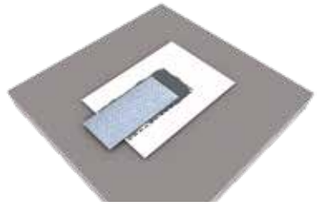
3. Anschleifen z. B. mit ZEC-Scheibe



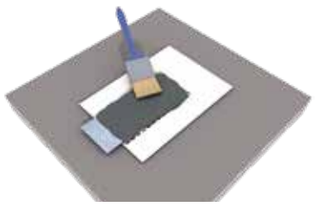
4. Grundieren wenn nötig



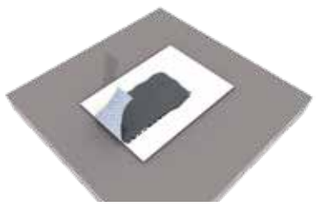
5. 1. Lage Alsan Flashing Quadro auftragen (2/3 der benötigen Harzmenge)



6. Alsan Fleece 110 P in die 1. Lage Alsan Flashing Quadro einlegen

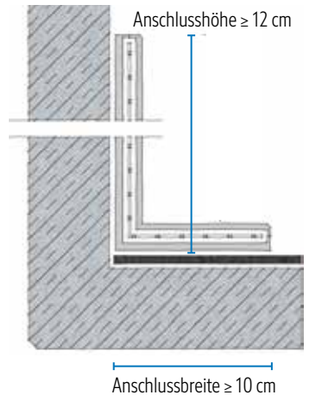


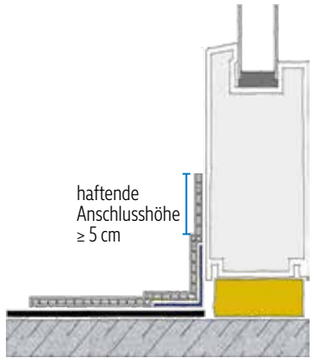
7. Nass in nass überarbeiten



Nach der Durchhärtung (mind. 3 Tage) den Schälversuch starten. Im Idealfall mit Federwaage Wert dokumentieren

Hinweise zu Überlappungen und Anschlusshöhen





Mindestüberlappungen/-fügebreite:

- 10 cm auf bahnenförmigen Abdichtungen
- 10 cm auf Einbauteilen wie z. B. Traufbleche/Lichtkuppeln
- Vliesüberdeckung 5 cm innerhalb der Abdichtung

Anschlusshöhen:

- 12 cm Mindestanschlusshöhe über OK-Belag
- 5 cm Mindestanschlusshöhe bei Tür- und Fensterelementen
- 3.5 cm Mindestanschlussfläche seitlich des Fensters

Zu beachten im Umgang mit Flüssigkunststoffen: Arbeitssicherheit



Weitere Informationen gemäss Sicherheitsdatenblätter

Lagerung

- Gebinde trocken und frostfrei an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Vor direkter Sonneneinstrahlung & Hitze schützen
- Lagerstabilität beachten
- Im Winter das Gebinde vor der Verarbeitung möglichst bei Raumtemperatur lagern

Transport

- Die Ladung muss ausreichend gesichert transportiert werden
- Der Transport muss gemäss den allgemein gültigen ADR-Transportbestimmungen erfolgen
- Die Palette und die Gebinde jederzeit vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze schützen



Ein Film sagt mehr als viele Worte: Alsan Verarbeitung und Details - VIDEOS

Die Kurzfilme vermitteln schnell und kompakt Verarbeitungswissen zu einzelnen Produkten bzw. Systemkomponenten.

Alle Alsan VIDEOS sowie weitere Verarbeitungsfilme unter:

https://www.soprema.ch/de/videos-fluessigkunststoff
oder via **QR-Code**

